

**18. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (LINKE)**

vom 20. Juni 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juni 2017)

zum Thema:

**Sozialpolitische Entwicklungen im Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 (III)**

und **Antwort** vom 28. Juni 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Jun. 2017)

Herrn Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (Die Linke)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**

**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/11631**

**vom 20. Juni 2017**

**über**

**Sozialpolitische Entwicklungen im Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 (III)**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie hat sich der Anteil an armutsgefährdeten Einwohnern im Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 im Landesmaßstab im Vergleich zu den anderen Bezirken entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahr, Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 1.: Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg hat sich der Anteil an armutsgefährdeten Einwohnern im Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 im Landesmaßstab und im Vergleich zu den anderen Bezirken wie folgt entwickelt:

Armutsgefährdungsquoten sowie armutsgefährdete Personen im Landesmaßstab in Berlin 2016 nach Bezirken und Altersgruppen														
Ergebnisse des Mikrozensus														
Bezirk	Insgesamt	im Alter von ... Jahren					Insgesamt	im Alter von ... Jahren						
		unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 55	55 bis unter 65	65 und mehr		unter 18	18 bis unter 25	25 bis unter 55	55 bis unter 65	65 und mehr		
						%						1000		
<b>2016</b>														
<b>Berlin</b>	<b>16,6</b>	<b>22,7</b>	<b>31,4</b>	<b>15,4</b>	<b>15,1</b>	<b>10,2</b>	<b>583,1</b>	<b>128,6</b>	<b>72,6</b>	<b>250,5</b>	<b>64,3</b>	<b>67,2</b>		
Mitte	24,8	32,5	40,5	20,9	25,5	19,0	88,7	19,5	13,3	39,3	8,7	7,9		
Friedrichshain-Kreuzberg	19,7	23,5	43,7	16,6	/	/	53,2	9,7	7,7	26,8	/	/		
Pankow	6,4	/	/	6,0	/	/	24,3	/	/	12,0	/	/		
Charlottenburg-Wilmersdorf	15,4	17,9	32,2	13,9	15,1	11,5	47,8	7,8	7,0	18,5	6,8	7,8		
Spandau	23,2	37,4	31,9	24,2	19,8	11,1	53,6	13,4	5,6	22,9	5,7	5,9		
Steglitz-Zehlendorf	10,5	11,2	/	11,6	/	/	29,8	5,4	/	13,0	/	/		
Tempelhof-Schöneberg	17,7	25,6	34,4	15,2	15,0	12,1	59,1	14,4	8,2	22,3	6,4	8,0		
Neukölln	26,8	39,4	44,0	24,4	21,4	16,2	84,8	22,4	9,9	35,6	8,8	8,2		
Treptow-Köpenick	10,5	12,9	/	10,5	/	/	26,2	5,1	/	12,1	/	/		
Marzahn-Hellersdorf	16,5	24,8	35,4	15,9	/	/	41,8	10,9	5,0	17,6	/	/		
Lichtenberg	14,4	24,5	/	14,3	/	/	38,9	8,9	/	17,3	/	/		
Reinickendorf	15,5	24,8	/	15,1	16,0	8,5	38,2	9,1	/	14,5	5,3	5,6		
Hinweise:														
In den Tabellen dargestellte hochgerechnete Fallzahlen, die kleiner als 5 000 sind, dürfen nur zu internen Berechnungen verwendet, aber nicht veröffentlicht werden.														
Die Berechnung von Armutsgefährdungsquoten bzw. der Zahl armutsgefährdeter Personen beruht bei kleinräumiger Ebene bzw. tiefer Merkmalsuntergliederung zumeist auf geringen Fallzahlen und ist somit mit einer erhöhten statistischen Unsicherheit behaftet. Dies ist insbesondere beim Zeitvergleich zu beachten.														

2. Wie hat sich der Anteil an armutsgefährdeten Einwohnern im Bezirk Lichtenberg im Jahr 2016 im Bundesmaßstab im Vergleich zu den anderen Bezirken entwickelt (bitte aufgliedern nach Jahr, Gesamtanzahl und –quote sowie nach folgenden Altersgruppen: unter 18, 18 bis unter 25, 25 bis unter 55, 55 bis unter 65 sowie 65 und älter)?

Zu 2.: Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg kann die Frage noch nicht beantwortet werden, da das Statistische Bundesamt bisher keine entsprechende Armutsgefährdungsschwelle im Bundesmaßstab veröffentlicht hat.

3. Wie viele Einwohner des Bezirkes Lichtenberg über 25 Jahre hatten im Jahr 2016 einen niedrigen Bildungsstand nach der Internationalen Standardklassifikation im Bildungswesen (ISCED), als weder die Hochschulreife noch eine Berufsausbildung (bitte aufgliedern nach Jahr sowie Gesamtanzahl und –quote)?

Zu 3.: Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg hatten folgende Einwohner des Bezirkes Lichtenberg über 25 Jahre im Jahr 2016 einen niedrigen Bildungsstand nach der ISCED:

<b>Bevölkerung im Bezirk Lichtenberg mit niedrigem Bildungsstand 2016</b>	
Ergebnisse des Mikrozensus	
	2016
	1000
Bevölkerung im Alter von 25 und mehr Jahren	222,2
darunter mit niedrigem Bildungsstand (ISCED 0-2)*	23,6
	%
Anteil	10,6
*ISCED 2011 1: Ohne allgemeinen oder beruflichen Abschluss oder Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch; ISCED 2011 2: Haupt-/Realschulabschluss ohne beruflichen Abschluss oder mit Anlernausbildung, beruflichem Praktikum oder Berufsvorbereitungsjahr; ohne allgemeinen Abschluss, aber mit Anlernausbildung, beruflichem Praktikum oder Berufsvorbereitungsjahr	

4. Ab jeweils welchem bedarfsgewichteten monatlichen Pro-Kopf-Einkommen galten Einwohner in Berlin im Jahr 2016 als reich bzw. relativ wohlhabend (bitte den Jahreswert für die Reichtumsschwelle im Landesmaßstab angeben)?

Zu 4.: Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg lag die Einkommensreichtumsschwelle nach Landesmaßstab (Berlin) 2016 bei 3.076,- Euro monatlich (Ergebnisse des Mikrozensus).

5. Wie hat sich die Reichtumsquote im Bezirk Lichtenberg und in den übrigen Bezirken seit dem 1.1.2012 entwickelt (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 5.: Nach Auskunft des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg hat sich die Reichtumsquote im Landesmaßstab im Bezirk Lichtenberg und in den übrigen Bezirken Berlins seit dem 01.01.2012 wie folgt entwickelt:

Reichtumsquoten sowie reiche Personen im Landesmaßstab in Berlin 2012 bis 2016 nach Bezirken										
Ergebnisse des Mikrozensus										
Bezirk	Jahr					Jahr				
	2012	2013	2014	2015	2016	2012	2013	2014	2015	2016
	%					1000				
<b>Berlin</b>	<b>8,7</b>	<b>9,6</b>	<b>9,6</b>	<b>9,4</b>	<b>9,2</b>	<b>290,9</b>	<b>322,7</b>	<b>328,6</b>	<b>326,7</b>	<b>322,3</b>
Mitte	6,5	6,9	7,7	7,2	9,1	21,1	23,0	26,1	25,0	32,5
Friedrichshain-Kreuzberg	10,2	8,5	8,3	8,0	8,7	26,2	22,3	22,0	21,5	23,5
Pankow	10,6	11,0	11,3	12,0	11,0	38,2	40,1	42,2	45,4	41,9
Charlottenburg-Wilmersdorf	14,1	17,8	16,5	17,7	15,7	41,2	53,2	50,1	54,3	48,8
Spandau	6,4	6,5	6,8	5,5	5,0	13,8	14,3	15,2	12,3	11,5
Steglitz-Zehlendorf	15,6	17,1	17,5	17,3	18,1	43,0	46,2	49,1	48,5	51,5
Tempelhof-Schöneberg	12,7	13,9	13,4	11,5	9,2	40,7	44,9	43,7	37,7	30,6
Neukölln	3,2	3,8	4,2	3,9	3,9	9,7	11,6	13,0	12,3	12,3
Treptow-Köpenick	5,6	7,0	7,7	8,2	8,5	13,4	16,8	18,8	20,1	21,1
Marzahn-Hellersdorf	4,6	5,6	5,8	5,9	5,6	11,2	13,9	14,4	14,8	14,1
Lichtenberg	3,8	4,6	4,2	4,3	3,6	9,7	12,0	11,0	11,4	9,8
Reinickendorf	9,4	9,6	9,5	9,4	9,4	22,6	23,2	23,1	23,3	23,2

Hinweis:  
Die Berechnung von Einkommensreichtumsquoten bzw. der Zahl einkommensreicher Personen beruht bei kleinräumiger Ebene zumeist auf geringen Fallzahlen und ist somit mit einer erhöhten statistischen Unsicherheit behaftet. Dies ist insbesondere beim Zeitvergleich zu beachten.

6. Wie hoch war das monatliche Haushaltsnettoeinkommen der Privathaushalte im Land Berlin und in den Bezirken im Jahr 2016 (bitte aufschlüsseln nach Jahr, Land, Bezirken sowie folgenden Schwellenwerten: unter 900 Euro, 900 bis 1.300 Euro, 1.300 bis 1.500 Euro, 1.500 bis 2.000 Euro, 2.000 bis 2.600 Euro, 2.600 bis 3.200 Euro sowie 3.200 und mehr Euro)?

Zu 6.: Die Höhe des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens der Privathaushalte im Land Berlin und in den Bezirken im Jahr 2016 ist der nachfolgenden – vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erstellten – Tabelle zu entnehmen:

<b>Privathaushalte im Land Berlin 2016 nach Bezirken und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen</b>								
Ergebnisse des Mikrozensus								
Bezirk	Ins- gesamt	Mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
		unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 200	3 200 und mehr
1 000								
Mitte .....	212,3	33,5	36,7	13,8	33,9	31,0	22,4	41,1
Friedrichshain-Kreuzberg .....	164,7	24,6	26,1	14,0	26,4	24,3	16,8	32,3
Pankow .....	214,9	12,2	30,2	16,3	39,5	35,0	24,6	56,9
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	182,5	21,6	26,9	12,8	24,8	25,6	18,9	51,8
Spandau .....	124,4	14,9	21,9	11,4	23,7	19,6	11,7	21,3
Steglitz-Zehlendorf .....	152,0	12,0	15,4	11,1	23,9	24,5	14,2	50,8
Tempelhof-Schöneberg .....	183,5	20,6	30,2	12,3	30,3	28,5	19,8	42,0
Neukölln .....	169,8	25,3	31,0	14,4	35,1	26,1	14,9	23,2
Treptow -Köpenick .....	134,6	9,5	18,0	12,6	25,5	21,2	15,7	32,0
Marzahn-Hellersdorf .....	132,8	13,5	20,2	11,6	23,6	23,7	14,4	25,9
Lichtenberg .....	159,5	17,0	26,7	14,2	31,9	27,1	19,0	23,5
Reinickendorf .....	133,0	12,3	19,0	10,8	23,4	22,5	15,0	29,9
<b>Land Berlin</b>	<b>1 964,3</b>	<b>216,9</b>	<b>302,5</b>	<b>155,3</b>	<b>341,8</b>	<b>309,0</b>	<b>207,3</b>	<b>430,6</b>

1) berechnet aus den kategorisierten Angaben zum Haushaltsnettoeinkommen (Median)

Berlin, den 28. Juni 2017

In Vertretung

Alexander F i s c h e r

---

Senatsverwaltung für  
Integration, Arbeit und Soziales